



Landesjugendorchester Baden-Württemberg (LJO)

Bereits seit 1972 begeistert das Landesjugendorchester Baden-Württemberg mit unbändiger Spielfreude, mitreißenden Interpretationen und einem herausragenden Niveau Publikum und Kritiker gleichermaßen. Dabei wurzeln die außergewöhnliche Ausdruckskraft und das hohe musikalische Niveau des Orchesters im solistischen Können und im Enthusiasmus jedes einzelnen Musikers. Als Auswahlorchester versammelt es die besten musikalischen Nachwuchstalente des Bundeslandes zwischen 13 und 20 Jahren und zählt zu den bedeutendsten Maßnahmen musikalischer Spitzenförderung auf Landesebene.

Zweimal im Jahr kommen die jungen Talente aus allen Teilen Baden-Württembergs zusammen, um mit renommierten Dirigenten, Solisten und Dozenten anspruchsvolle Werke der großen sinfonischen Orchesterliteratur einzustudieren und diese im Anschluss gemeinsam auf die Bühne zu bringen. Dieser wertvolle Schatz an Erfahrungen gehört für viele Musikerinnen und Musiker zu den entscheidenden Anstößen, Musik als eine Berufung zu verstehen. So haben zahlreiche ehemalige Mitglieder heute Positionen in führenden Orchestern oder eine Professur an Musikhochschulen inne.

In der Zeit von 1972 bis 2013 hat Christoph Wyneken als Künstlerischer Leiter das Landesjugendorchester Baden-Württemberg in bedeutender Weise geprägt. Seitdem hat Johannes Klumpp diese Position inne, leitet das Orchester regelmäßig in jeder dritten Arbeitsphase und engagiert sich darüber hinaus im Kuratorium des Ensembles in künstlerischen Fragen.

Daneben arbeitet das Orchester mit wechselnden Dirigentenpersönlichkeiten zusammen. Nach einer erfolgreichen Zusammenarbeit im Jahr 2017 und 2022 wird Christoph Altstaedt im Herbst 2025 zum dritten Mal am Pult des Orchesters stehen. Orchesterleiter wie Larry Livingston, Nicolás Pasquet, David Afkham, Joseph Bastian und Nabil Shehata waren bereits beim Landesjugendorchester zu Gast. Solist*innen wie Rheinhold Friedrich, Tabea Zimmermann, Kersten McCall, Simon Höfele, Céline Moinet und Frank Dupree waren schon mit dem Orchester auf Tournee.

In Baden-Württemberg trat das Landesjugendorchester bereits an mehr als 80 Konzertorten auf. Konzertreisen führten das Orchester u.a. nach Spanien, Italien, England, Russland, Ecuador, Madagaskar, Frankreich und Belgien. Auf Einladung von Bundespräsident Joachim Gauck und Ministerpräsident Winfried Kretschmann umrahmte das Orchester den offiziellen Festakt zum Tag der Deutschen Einheit 2013 in der Liederhalle Stuttgart. Aufgrund seiner herausragenden Stellung und künstlerischen Erfolge wurde das Landesjugendorchester Baden-Württemberg 2008 mit dem Europäischen Jugendorchesterpreis ausgezeichnet.



Die Konzerte des Orchesters werden regelmäßig vom SWR mitgeschnitten. Zahlreiche CD-Aufnahmen dokumentieren die Arbeit des Orchesters, das seit 2005 vom Staatsorchester Stuttgart als Patenorchester unterstützt wird.

Mit dem Staatsorchester Stuttgart trat das LJO auch im Frühjahr 2025 gemeinsam – also mit mehr als 100 Mitwirkenden auf der Bühne – im Rahmen des beeindruckenden Projekts „Geteilte Pulte. Geteilte Erfahrungen. Neue Perspektiven.“ in der ausverkauften Stuttgarter Liederhalle auf, ein unvergessliches Erlebnis, nicht nur für die jungen Musiker*innen.

Im Juni 2025 umrahmte das Landesjugendorchester Baden-Württemberg eine Preisverleihung an Bundeskanzlerin a.D. Angela Merkel im Kurhaus Baden-Baden und erhielt dafür viel Applaus.

Bei der Herbsttournee 2025 unter der Leitung von Christoph Altstaedt begeisterte das junge Orchester bei insgesamt neu Konzerten in ganz Baden-Württemberg einmal mehr durch seine außergewöhnliche Spielfreude und hohe musikalische Qualität.